



SBK Schweizerische Bausekretärenkonferenz
CSSTP Conférence Suisse des Secrétaires des Travaux Publics
CSSLP Conferenza Svizzera dei Segretari dei Lavori Pubblici

Jahresbericht 2009 / 2010

Da wir mit dem drei bis viermal jährlich erscheinenden Newsletter auch während dem Jahr ausführlich über unsere Vereinstätigkeit berichten (einsehbar unter <http://www.sbk1.ch/de/publikationen/archiv>), soll der Jahresbericht 2009/2010 nur knapp ausfallen.

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr am 27. November 2009 (mit Jahresschlussessen) in Zug, am 29. Januar 2010 und am 29. April 2010 in Aarau sowie am 26. August 2010 in Glarus zu Sitzungen getroffen.

Die eintägige Mitgliederversammlung am 24. September 2009 in Luzern zum fünfzigjährigen Jubiläum der Schweizerischen Sekretärenkonferenz war nur aus Sicht unseres Kassiers eher ein Misserfolg, denn die Kosten gingen zu einem guten Teil zu Lasten der Vereinskasse. Im Anschluss an die GV im Kantonsratssaal Luzern hielt Dr. Alexander Ruch, damals noch Professor an der ETH Zürich, ein spannendes Referat zu den Rechtsproblemen der Raumplanung gestern - heute - morgen. Die schriftliche Fassung ist auf unserer Homepage unter den Publikationen aufgeschaltet. Viele der Anwesenden bedauerten, dass sich die Versammlung auf einen Tag beschränkte, deshalb freut es uns besonders, dass wir wieder an die alte Tradition der zweitägigen Versammlung anknüpfen können. Drei Führungen zeigten Luzern aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln und manch ein Mitglied fand es schade, dass man nicht an mehreren Führungen teilnehmen konnte.

Die SBK hat in den vergangenen zwölf Monaten zu zwei Veranstaltungen eingeladen: Am 5. März 2010 konnte an einer Informationsveranstaltung auf der Grossbaustelle in Zürich West der bauliche Fortschritt der Nationalstrasse SN 1.4.1 und des Trams Zürich West besichtigt werden. Es kamen 22 Mitglieder aus vier Kantonen. Am 29. April 2010 fand in Aarau eine Tagung zum Thema Einigung im Verwaltungsverfahren – Art. 33b VwVG unter kundiger Leitung von Dr. Thomas Pfisterer statt. Der Einladung folgten 17 Mitglieder aus sechs Kantonen.

Wie bereits im Newsletter Nr. 3 vom 30. Juli 2010 erwähnt, begleitet die SBK das unter der Federführung der BPUK laufende Projekt für die schweizweite Einführung von elektronischen Baubewilligungen in fachlicher Sicht. Sobald erste konkrete Ergebnisse vorliegen, werden wir die Mitglieder zu einer Vernehmlassung einladen.

Das in der SBK gebündelte Fachwissen wird auch über die modernen Kommunikationskanäle ausgetauscht. So nahmen etliche Mitglieder zur Anfrage der Stadt Zug zum Umgang mit Kommissionsberichten und dem Öffentlichkeitsprinzip per Email Stellung und gaben wichtige Tipps.

Zürich, im September 2010
Nicole Nussberger